

(BESTÄTIGT)

Dienstag

18.05.2021

20:00

Rockhouse Club Session | Live-Streamingkonzert - 1 Jahr
Club Session

RH-Veranstaltung

Rockhouse (Saal)

Rockhouse Club Session | Live-Streamingkonzert

Stootsie and The Seesaw

feat. **Stootsie**- Guitars, Vocals, Keyboards

feat. **Max Koegl**- Guitars, Vocals

feat. **Fio Fingerlos**- Drums, Percussion, Guitars, Vocals

feat. **Markus Marageter**- Keyboards

feat. **Edwin Steinitz**- Bass

Links zum Stream:

Facebook: <https://www.facebook.com/rockhouse.sbg/posts/10161075822809832>

Youtube: <https://youtu.be/F3hceMuC1zQ>

Rockhouse Club Session | Live-Streamingkonzert

1 Jahr Club Session | Im Mai 2020 gingen wir mit der ersten Club Session aus dem Rockhouse Saal live. Ein gewissermaßen bittersüßes Jubiläum. Denn bei all der Erfahrung die wir aus den bald 20 Ausgaben gesammelt haben und der Freude über den Erfolg der Serie, ist es natürlich ein notgedrungenes Jubiläum. Das Format hat uns neue Wege aufgezeigt und erreicht was es zu erreichen galt: Konzerte veranstalten, in einer Zeit, in der Konzerte verboten sind.

Das wäre in dieser Form nicht ohne unseren professionellen Partner ATTIC-Film möglich gewesen. Nicht nur die filmische Ausführung, sondern auch viele Ideen in der Umsetzung entstanden in der Kooperation zwischen Club, Bands sowie Sound- und Film-Crew. Die jeweiligen Ergebnisse sprechen für sich. Die Club Session hat bundesweit neue Maßstäbe für unsere Größenordnung gesetzt. Entsprechend viele Anfragen von Bands erreichen uns in diesen Tagen. Das freut uns natürlich, aber auch wir schielen mit einem Auge immer auf den Livebetrieb und hoffen bald wieder Menschen zusammen bringen zu können. Abseits ihrer Bildschirme versteht sich.

Bis dahin heben wir unsere Gläser auf 1 Jahr Club Sessions und feiern mit euch all die schönen Momente der vergangenen Monate mit einem weiteren Jubiläum: 30 Jahre The Seesaw.

Der Stream wird über Facebook und den Rockhouse Youtube Kanal übertragen.

Stootsie and The Seesaw

1991 schrieb Michael "Stootsie" Steinitz die EP "Mercy! Beat" alleinig, aber für die fiktive Band "The Seesaw". Nach Veröffentlichung gewann er damit bereits die Herzen der österreichischen Musikjournalisten. In Folge wurde im Zusammenschluß aus Stootsie und Max Kögl Realität aus der Band.

Einen weiteren Achtungserfolg brachte 1996 der Song „Tuesday Evening“, der auf der legendären "Girl On The Phone" EP, die damals von Steve Westfield (Slow Band/Boston) mit produziert wurde, erschien. Der Titel erreichte damals Platz 1 der FM4 Alternativecharts. In den Folgejahren spielte die Band Konzerte in Kalifornien (u. a. im Troubadour in Hollywood und im Spaceland in Silver Lake), 2005 spielten sie im Cavern Club in Liverpool.

Der Durchbruch gelang 2004: im Trio erklimmte die Band erneut die Spitze der FM4 Charts, absolvierte einen Auftritt beim FM4-Frequency-Festival, gewann den europäischen Becks-Bier "Fly Away" Songcontest und nahm

an der MTV Campus Invasion in Trier teil. In der Folge erreichte 2005 auch das Album Generation Love die Nummer 1 der FM4 Charts.

2006 erschien der Titel "All the Same", der auch in Andreas Prochaska's Kinofilm "In 3 Tagen bist du tot" zu hören ist.

Die Single "Partners in Crime" nahmen sie 2009 in den legendären Abbey Road Studios in London auf.

Seither hat Stootsie an zahlreichen Produktionen mit gewirkt. Ob Solo, Bandmitglied oder Gast. Bei The Dark Shadows, Mel, Jason und die Argonauten, Drumfree, Toby M und vielen mehr.

Es ist also ein formidabler Grund an diesem wunderbaren Tuesday Evening im Mai die Geschichte und Zukunft von Stootsie und The Seesaw zu zelebrieren. Mit dabei sind seine langjährigen Mitverschörer und ebenfalls umtriebige Figuren der Salzburger Musiklandschaft: Max Koegl und Fio Fingerlos.

<https://www.facebook.com/stootsie.salzburg>
